

A. DIENSTLEISTUNGEN DER INVESTIFY S.A. SOWIE INFORMATIONEN ZU FERNABSATZVERTRÄGEN

1.	Name, Anschrift, Vertreter, Register und Umsatzsteuer-ID	1
2.	Kommunikation: Sprache und Medien	2
3.	Hauptgeschäftstätigkeit, zuständige Aufsichtsbehörde und Erlaubnisumfang	2
4.	Merkmale der Finanzdienstleistung	2
5.	Spezifische Risiken der Kapitalanlage in Wertpapiere	3
6.	Maßnahmen zum Schutz des Kundenvermögens und das Bestehen eines Garantiefonds oder einer Entschädigungsregelung	3
7.	Art, Häufigkeit und Zeitpunkt der Berichterstattung	4
8.	Preis und Preisbestandteile sowie weitere Kosten	4
9.	Befristung der Gültigkeitsdauer von Informationen, von Angeboten und des Preises	5
10.	Einzelheiten bezüglich der Erfüllung und Zahlung	5
11.	Zustandekommen von Verträgen und Mindestlaufzeit	5
12.	Widerrufs- und Rückgaberechte	6
13.	Kündigungsbedingungen	6
14.	Zugrunde gelegtes Recht und zuständiges Gericht	6

B. WIDERRUFSBELEHRUNG

1.	Widerrufsrecht	7
2.	Widerrufsfolgen	7
3.	Besondere Hinweise	7

C. DATENSCHUTZ

1.	Informationspflichten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)	9
2.	Kategorien von Daten und Empfänger, Datenquellen	11
3.	Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten	12
4.	Externe Dienstleister	12
5.	Bestehen automatischer Entscheidungsfindungen	13

D. BESCHWERDEMANAGEMENT

1.	Was ist eine Beschwerde?	14
2.	Entstehen für Sie Kosten durch die Bearbeitung von Beschwerden?	14
3.	An wen ist die Beschwerde zu richten?	14
4.	Welche Informationen muss die Beschwerde beinhalten?	15
5.	Wie bearbeitet investify Ihre Beschwerde?	15
6.	Wie werden Sie über den Bearbeitungsstand informiert?	15
7.	Wie lernt investify aus Ihrer Beschwerde?	15
8.	Welche Schritte können Sie einleiten, wenn Sie mit unserer Lösung nicht einverstanden sind?	16

Dienstleistungen der investify S.A. sowie Informationen zu Fernabsatzverträgen

1. NAME, ANSCHRIFT, VERTRETER, REGISTER UND UMSATZSTEUER-ID

Unternehmenszentrale

investify S.A.
46, Grand Rue
6630 Wasserbillig
Luxembourg

- nachfolgend „investify“ genannt

Kontakt

+352 27 86 28 68
service@investify.lu
<https://investify.lu>

Rechtliches

Registergericht RCS Luxemburg
Registernummer B 200 777
Umsatzsteuer-ID LU 2811 7827

Verwaltungsrat

Bernd Jünemann (Vorsitzender)
Florian Hofer
Christian Kratz
Dr. Patrick Maurenbrecher
Dr. Martin Stötzel

Geschäftsführung

Dr. Harald Brock
Christian Kratz
Norman Volmer
Ansgar Wigger

Niederlassung Deutschland

investify S.A. Niederlassung Deutschland
Josef-Lammerting-Allee 25
50933 Köln
Deutschland

- nachfolgend „investify Deutschland“ genannt

Kontakt

+49 221 6508 8800
service@investify.de
<https://investify.de>

Niederlassungsleitung

Melanie Delahaye

2. KOMMUNIKATION: SPRACHE UND MEDIEN

Kunden und Interessenten können sich über das Onlineportal, per Telefon, E-Mail und Briefpost an die Gesellschaft wenden. Die maßgebliche Sprache ist Deutsch. Darüber hinaus kann investify Inhalte und Kommunikation in weiteren Sprachen anbieten.

Aufträge und Weisungen nimmt investify von Kunden ausschließlich über das Onlineportal entgegen. Nur wenn das Onlineportal keinen geeigneten Prozess vorsieht, können Kundenaufträge schriftlich per Briefpost entgegengenommen werden.

investify behält sich das Recht vor, einen Kunden in der Niederlassung zu führen, die seinem Wohnsitz entspricht. Details regelt der jeweilige Vertrag.

Die Vertraulichkeit von Kommunikation kann seitens investify nur bezogen auf die eigenen Kommunikationsmittel sichergestellt werden. Verwendet der Kunde elektronische Kommunikationsmittel, z.B. Telefon, E-Mail, Twitter, Facebook, Skype oder FaceTime, kann investify die Vertraulichkeit der Kommunikation nicht für die ganze Übertragungstrecke sicherstellen. Zudem verwenden solche Kommunikationsmittel ggf. Netzwerke und Server ausländischer Anbieter.

3. HAUPTGESCHÄFTSTÄTIGKEIT, ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDE UND ERLAUBNISUMFANG

investify besitzt die Erlaubnis zum Betreiben der folgenden Dienstleistungen: Anlage-/Abschlussvermittlung, Finanzportfolioverwaltung und Anlageberatung (die Anlageberatung wird nicht für Privatkunden erbracht).

Die Gesellschaft unterliegt der Aufsicht der Commission des Surveillance du Secteur Financier (CSSF, www.cssf.lu), 283 route d'Arlon, L-1150 Luxembourg, die auch die Zulassung erteilt hat. investify wird bei der CSSF unter der Nummer 461 geführt.

4. MERKMALE DER FINANZDIENSTLEISTUNG

Im Rahmen eines Vermögensverwaltungsertrags erbringt investify für den Kunden die folgende Dienstleistung zur Vermögensverwaltung: Mit Hilfe der im Onlineportal angebotenen Prozesse kann der Kunde sein Anlageprofil ermitteln und festlegen, eine Anlagerichtlinie erstellen und mit investify vereinbaren, sowie die Umsetzung der Vermögensverwaltung beobachten. investify übernimmt die Vermögensverwaltung des für die Verwaltung bereitgestellten Vermögens im Auftrag des Kunden. Die Verwaltung erfolgt jeweils im Rahmen der vereinbarten Anlagerichtlinie, nach freiem Ermessen des investify Vermögensverwalters und ohne vorherige Einholung der Weisung des Kunden. Der Vermögensverwalter verfügt über einen eigenen Entscheidungsspielraum und handelt im Rahmen einer Vollmacht über das verwaltete Konto/Depot im Namen und auf Rechnung des Kunden.

investify ist nicht befugt, sich Eigentum oder Besitz an Geldern oder Wertpapieren des Kunden zu verschaffen. Eine Ausnahme gilt lediglich für die Vergütung, so wie im Vermögensverwaltungsvertrag vereinbart.

Die Vermögensverwaltung umfasst nicht die Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung.

Im Rahmen des Vertragsschlusses mit investify eröffnet der Kunde ein Konto/Depot bei der Partnerbank von investify, der Baader Bank AG. Der Kunde richtet eine Vollmacht für dieses Konto/Depot zu Gunsten von investify ein und überträgt das zu verwaltende Vermögen auf dieses Konto/ Depot. Vertragspartner für das Konto und das Depot ist die Baader Bank AG, Weihenstephaner Straße 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland.

5. SPEZIFISCHE RISIKEN DER KAPITALANLAGE IN WERTPAPIERE

Im Rahmen der Vermögensverwaltung erfolgt die Anlage des verwalteten Vermögens in Finanzinstrumente, darunter die Einlage auf einem Konto sowie die Investition in Wertpapiere. Die Anlage in Finanzinstrumente unterliegt aufgrund der spezifischen Merkmale dieser Instrumente speziellen Risiken. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Insbesondere sind Finanzinstrumente mit Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko, Bonitäts- und Emittentenrisiko, Wechselkurs- und Zinsänderungsrisiko belegt, bei kreditfinanzierten Finanzanlagen bestehen darüber hinaus weitere Risiken. Hierauf hat investify keinen Einfluss. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge und Wertsteigerungen sind kein Indikator für zukünftige Erträge oder Wertsteigerungen.

Ausführliche Informationen können dem Dokument "Risiken der Kapitalanlage" entnommen werden, welches im Onlineportal zum Download angeboten wird und auf das der Kunde im Rahmen des Anlageprofils explizit hingewiesen wird.

6. MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ DES KUNDENVERMÖGENS UND DAS BESTEHEN EINES GARANTIEFONDS ODER EINER ENTSCHÄDIGUNGSREGELUNG

Das verwaltete Vermögen wird im Namen und auf Rechnung des Kunden bei der Baader Bank AG auf dem Konto bzw. Depot des Kunden verwahrt. investify ist nicht befugt, sich bei der Erbringung der von ihr angebotenen Vermögensverwaltungsdienstleistung Eigentum oder Besitz an Geldern oder Wertpapieren von Kunden zu verschaffen. Die Vollmacht für investify beschränkt die Verfügungsgewalt des Vermögensverwalters entsprechend. Die Baader Bank AG ist Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken (BdB).

investify ist Mitglied im Luxemburgischen "Système d'indemnisation des investisseurs Luxembourg" (SIIL). Das Anlegerentschädigungssystem entschädigt Anleger für Forderungen aus sicherungspflichtigen Wertpapierdienstleistungen bis zu einer Höhe von 20.000€ gemäß den Modalitäten des Gesetzes vom 18. Dezember 2015 über die "Maßnahmen zur Auflösung, Sanierung und Liquidation von Kreditinstituten und gewissen Anlagegesellschaften sowie über die Garantiesysteme von Einlagen und die Entschädigung der Anleger".

Darüber hinaus besteht keine zusätzliche Anlegersicherung.

7. ART, HÄUFIGKEIT UND ZEITPUNKT DER BERICHTERSTATTUNG

Jeweils zum 15. Tag des Monats nach Ablauf eines Kalenderquartals legt investify dem Kunden über das zuvor abgelaufene Kalenderquartal Rechenschaft über die Vermögensverwaltung ab. Der Bericht wird dem Kunden in der Postbox im Onlineportal bereitgestellt. Zusätzlich erhält der Kunde auf diesem Weg einen Sonderbericht, sollte die in der Anlagerichtlinie vereinbarte Verlustschwelle überschritten werden.

8. PREIS UND PREISBESTANDTEILE SOWIE WEITERE KOSTEN

investify erhält für die erbrachte Vermögensverwaltungsdienstleistung eine pauschale Vergütung, die sich aufgrund des Werts des verwalteten Kundenvermögens berechnet. Die Gebühr umfasst sowohl die Vermögensverwaltungsleistungen von investify als auch die im Rahmen der Vermögensverwaltung selbst relevanten Bankdienstleistungen der Baader Bank AG. Zusätzlich zur Vermögensverwaltungsgebühr fällt noch eine Servicegebühr gemäß des Servicevertrags an. Die Höhe der Vermögensverwaltungsgebühr und der Servicegebühr können Sie dem Preis- und Leistungsverzeichnis von INVEST2WIN entnehmen. Beachten Sie außerdem das Preis- und Leistungsverzeichnis der Baader Bank AG unter Berücksichtigung der Sonderkonditionen für investify-Kunden. Diese Dokumente werden dem Kunden vor Vertragsschluss zur Speicherung auf einem dauerhaften Datenträger bereitgestellt.

Die dem Kunden in Rechnung gestellte Vermögensverwaltungsgebühr enthält anteilig die gesetzliche Umsatzsteuer. Dem Kunden können weitere Kosten im Zusammenhang mit dem Dienstleistungsangebot von investify entstehen. Die Kosten für die Konto- und Depotverwaltung, sowie für die vom Vermögensverwalter durchgeführten Geschäfte und für die Berichterstattung seitens der depotführenden Bank, sind zwar in der pauschal erhobenen Gebühr enthalten, dennoch können dem Kunden darüber hinaus Kosten entstehen, wenn er weitere Dienstleistungen der Baader Bank AG in Anspruch nimmt.

Einkünfte aus dem Erwerb von Wertpapieren und Fondsanteilen sind in der Regel steuerpflichtig. Das Gleiche gilt für Gewinne aus dem Erwerb und der Veräußerung von Wertpapieren und Fondsanteilen. Abhängig vom jeweils für den Kunden geltenden Steuerrecht (Steuerpflicht des Kunden in Deutschland bzw. im Ausland) können bei der Auszahlung von Erträgen oder Erlösen Kapitalertrags-, Abgeltungssteuern, und/oder sonstige Steuern anfallen. Diese Steuern sind vom Kunden zu tragen und werden teilweise direkt von der Depotbank abgeführt. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde oder einen steuerlichen Berater wenden.

Im Rahmen der Vermögensverwaltung werden Wertpapiere und Anteile an Fonds erworben. Die Kosten für die Verwaltung und den Betrieb von Fonds und Zertifikaten (so genannte interne Kosten) sowie Handelskosten (z.B. die Differenz aus An- und Verkaufspreis) trägt der Kunde. Diese Kosten fallen auf Ebene des einzelnen Wertpapiers an und werden von der jeweiligen Fondsgesellschaft bzw. dem jeweiligen Emittenten offengelegt.

Dem Kunden entstehen ggf. Kosten durch die Benutzung von Fernkommunikationsmitteln und für die Bereitstellung eines geeignet gesicherten Internetzugangs. Die hiermit im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Kunde selbst.

9. BEFRISTUNG DER GÜLTIGKEITSDAUER VON INFORMATIONEN, VON ANGEBOTEN UND DES PREISES

Die vom Vermögensverwalter zur Verfügung gestellten Informationen gelten grundsätzlich unbefristet. Ergänzungen, Anpassungen sowie sonstige Änderungen sind jedoch jederzeit nach der Maßgabe der gültigen Vertragsbedingungen möglich. Das jeweils aktuelle Preis- und Leistungsverzeichnis kann der Kunde jederzeit im Onlineportal einsehen, herunterladen und auf einem dauerhaften Datenträger speichern.

10. EINZELHEITEN BEZÜGLICH DER ERFÜLLUNG UND ZAHLUNG

Nach Abschluss des Vermögensverwaltungsvertrages und Überweisung des für die Verwaltung vorgesehenen Betrages auf das bei der Baader Bank AG eingerichtete Konto/Depot und Erteilung der notwendigen Vollmacht, wird investify nach eigenem Ermessen in Wertpapiere für Rechnung und im Namen des Kunden investieren. Dabei stellen die jeweils gültigen vereinbarten Anlagerichtlinien die maßgeblichen Rahmenbedingungen für die Ausübung des Ermessens dar. Eine Anlageberatung findet nicht statt. Einzelheiten regelt der Vermögensverwaltungsvertrag.

Die Vergütung des Vermögensverwalters wird dem Kunden periodisch gemäß dem geschlossenen Vermögensverwaltungsvertrag und dem jeweils gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis in Rechnung gestellt und aufgrund eines im Rahmen des Vermögensverwaltungsvertrags erteilten SEPA-Lastschriftmandats vom entsprechenden Konto abgebucht.

11. ZUSTANDEKOMMEN VON VERTRÄGEN UND MINDESTLAUFZEIT

investify erbringt Finanzdienstleistungen ausschließlich nach Abschluss eines Vermögensverwaltungsvertrags mit zugehöriger Anlagerichtlinie. Die Anlagerichtlinie wird auf Basis eines ebenfalls zum Vertragsumfang gehörenden Anlageprofils mit Hilfe des Onlineportals erstellt.

Der Vermögensverwaltungsvertrag wird gemäß der vom Kunden im Onlineportal angegebenen Informationen generiert und stellt ein unverbindliches Angebot seitens investify dar. Mit Bestätigung des Vertragstextes durch Klick des Kunden auf die eindeutig gekennzeichnete Schaltfläche "Vermögensverwaltungsvertrag und Depotvertrag kostenpflichtig beantragen" gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss des Vertrages gegenüber investify ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn investify die Annahme des Angebots in Textform (z.B. E-Mail, Brief oder Push-Notification in die Smartphone App) bestätigt. Eine Annahme des Angebots seitens investify ist nicht verpflichtend. Der Vertrag wird dem Kunden seitens investify auf einem dauerhaften Datenträger, der nicht Papier ist, in der Postbox im Onlineportal zum Download bereitgestellt.

investify sieht keine Mindestlaufzeit für Vermögensverwaltungsverträge vor. Es gilt die vertraglich vereinbarte Kündigungsfrist von einem Monat. Das Recht auf außerordentliche Kündigung bleibt unberührt.

12. WIDERRUFS- UND RÜCKGABERECHTE

Dem Kunden steht bei Abschluss des Vermögensverwaltungsvertrages ein Widerrufsrecht zu. Die Einzelheiten ergeben sich aus der - am Ende dieses Dokuments - bereitgestellten Widerrufsbelehrung.

HINWEIS: Dem Kunden steht kein Widerrufsrecht nach Fernabsatzrecht für einzelne, im Rahmen der Vermögensverwaltung in seinem Namen und auf seine Rechnung durchgeführte Wertpapiergeschäfte zu. Der Preis dieser Wertpapiergeschäfte unterliegt nämlich Marktschwankungen, die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können und auf die der Vermögensverwalter keinen Einfluss hat.

13. KÜNDIGUNGSBEDINGUNGEN

Für den Vermögensverwaltungsvertrag besteht für den Kunden und für investify jeweils ein ordentliches Kündigungsrecht mit einer Frist von einem Monat und darüber hinaus das Recht zur außerordentlichen Kündigung. Vertragsstrafen sind im Falle der Kündigung nicht vorgesehen.

Nach erfolgter Kündigung, erfolgtem Widerruf oder sonstiger Beendigung sind schwebende Geschäfte zur Abwicklung zu bringen und sodann ist das Vermögen für weitere Weisungen des Kunden bereitzuhalten. Der Kunde kann das Kundenvermögen auf ein anderes Depot übertragen lassen. Des Weiteren hat der Kunde die Möglichkeit, das Kundenvermögen zu verkaufen und sich den Verkaufserlös überweisen zu lassen. Es wird darauf hingewiesen, dass für die entsprechenden Weisungen die Vertragsbedingungen der Baader Bank AG zur Anwendung kommen können.

Im Vermögensverwaltungsvertrag werden weitere Details zu dem außerordentlichen Kündigungsrecht sowie Regelungen für den Eintritt des Todes eines Kunden geregelt.

14. ZUGRUNDE GELEGTES RECHT UND ZUSTÄNDIGES GERICHT

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

Als ausschließlichen Gerichtsstand wird zwischen den Vertragsparteien (soweit gesetzlich zulässig) die Zuständigkeit der Gerichte in Düsseldorf vereinbart.

Widerrufsbelehrung

1. WIDERRUFSRECHT

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an die Unternehmenszentrale oder an die Niederlassung Deutschland:

investify S.A.
46, Grand Rue
6630 Wasserbillig
Luxembourg

service@investify.lu

investify S.A. Niederlassung Deutschland
Josef-Lammerting-Allee 25
50933 Köln
Deutschland

service@investify.de

2. WIDERRUFSFOLGEN

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

3. BESONDERE HINWEISE

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Datenschutz

1. INFORMATIONSPFLICHTEN GEMÄSS ARTIKEL 13 DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Angaben zum Datenverarbeiter

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	investify S.A. 46, Grand Rue L-6330 Wasserbillig
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH RA Dr. Karsten Kinast, LL.M. Hohenzollernring 54 D- 50672 Köln

Angaben zum Verarbeitungsumfang

Zweck der Datenverarbeitung	Anbietung der Dienstleistung der Vermögensverwaltung
Rechtsgrundlage	Die Datenverarbeitung durch investify und seine Kooperationspartner stützt sich auf die von Ihnen abgegebene Einwilligung und Ihr Einverständnis (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Die Zusammenarbeit zwischen der investify S.A. und dem jeweiligen Kooperationspartner sowie sonstigen Partnern findet zusätzlich auf Basis eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO statt. Dieser Vertrag ermöglicht die Datenweitergabe zwischen investify und seinem Partner und legt für die Beteiligten ein hohes Datenschutzniveau durch entsprechende technisch-organisatorische Sicherheitsmaßnahmen fest.
Information zur Verpflichtung und die Folgen	Falls Sie der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten nicht zustimmen ist es für uns nicht möglich, dass Sie Kunde bei uns werden bzw. einen anderen Service nutzen.

Speicherdauer	Gesetzlich vorgesehene Dauer der Speicherung der Daten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses bzw. der Notwendigkeit der Erhebung der Daten.
Angaben zur automatisierten Entscheidungsfindung	Das Portfoliomanagementsystem verarbeitet die erhobenen Daten automatisch um eine passende Portfolioallokation für Sie zu finden.

Angaben zur Weitergabe und Auslandsbezug

Nennung der Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Kooperationspartner Depotbank Kommunikationsdienstleister IDnow GmbH Fürstenstr 15, 80333 München aixigo AG Karl-Friedrich-Str. 72, 520272 Aachen synaix GmbH Im Süsterfeld 6, 52072 Aachen
Informationen zu möglichen Übermittlungen der personenbezogenen Daten in Drittstaaten außerhalb der Europäischen Union.	Wir übermitteln keine personenbezogenen Daten in Drittstaaten außerhalb der Europäischen Union.

Angaben zu Betroffenenrechten

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer Einwilligung. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. In dem Fall, dass wir Ihre Daten nicht mehr an den Kooperationspartner weiterreichen dürfen, ist eine Betreuung durch den Kooperationspartner nicht mehr möglich. Der Kooperationspartner erhält entsprechend keine Vergütung mehr von investify.

Sie können jederzeit Auskunft über die über Sie verarbeiteten Daten erhalten. Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung von gespeicherten Daten zu verlangen. Gleiches gilt für die etwaige Vervollständigung gespeicherter Daten, die auch in Form einer Gegendarstellung ausgeübt werden kann. Eine Löschung ihrer Daten ist nur möglich soweit wir diese Daten nicht zur Erfüllung unserer aufsichtsrechtlichen Pflichten aufbewahren müssen. Sobald der Zweck der Datenverarbeitung nicht mehr gegeben ist, werden wir Ihre gespeicherten Daten löschen. Ihren Antrag auf Löschung werden wir gegenüber unserem Kooperationspartner kommunizieren, sodass auch dieser die von Ihnen gewünschte Löschung durchführen kann.

Zudem haben Sie das Recht die Nutzung Ihrer Daten jederzeit einzuschränken. Falls wir hierdurch nicht mehr die Möglichkeit haben den Vermögensverwaltungsvertrag zu erfüllen, behalten wir uns das Recht vor, den Vertrag mit Ihnen zu kündigen.

Auf Basis der Datenschutz-Grundverordnung haben Sie das Recht, dass wir Ihre Daten an einen von Ihnen benannten Dritten übertragen bzw. dass wir Ihnen Ihre personenbezogenen Daten auf einem Datenträger übergeben.

Falls Sie sich in Ihren Rechten eingeschränkt fühlen besteht die Möglichkeit, dass Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Zuständige Datenschutzbehörde der investify S.A.:

Commission Nationale pour la Protection des Données
1, Avenue du Rock 'n Roll
L-4361 Esch-sur-Alzette

2. KATEGORIEN VON DATEN UND EMPFÄNGER, DATENQUELLEN

- (a) Im Rahmen der Vertragsanbahnung sowie während der Durchführung der Vermögensverwaltung werden durch den Vermögensverwalter verschiedene personenbezogene Daten verarbeitet. Unter diese Kategorien personenbezogener Daten fallen Ihre Kontaktdaten (u. a. E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift), Ihre Stammdaten (u. a. Name, Titel, Nationalität, Anschrift, Geburtsdaten) Ihre Steuerdaten (u. a. Steuernummer, Steuerpflichten), Ihre Kontodaten, Identifikationsdaten (u. a. Identifikationsdokument, ID-Nummer, Ausstellungsland). Außerdem werden Informationen über Ihre Einkommens- und Haushaltssituation, Ihre Risikoeinstellung, Ihr Bildungsabschluss, Ihre finanzielle Situation, Ihre Erfahrungen und Kenntnisse mit dem Umgang mit Finanzinstrumenten, Ihrem Anlageziel und dem Anlagehorizont erfasst und gespeichert.
- (b) Die genannten personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt vom Kunden erhoben. Dies erfolgt über die Websites und Applikationen, die von der Biallo & Team GmbH bereitgestellt werden. Die erhobenen Daten werden anschließend an den Vermögensverwalter übermittelt. Teilweise werden auch personenbezogene Daten durch Dienstleister des Vermögensverwalters erhoben (etwa Bild- und Tonaufnahmen zur Authentifizierung des Kunden) und an den Vermögensverwalter vermittelt (u. a. Konto- und Depotinformationen der Baader Bank AG, Weihestephaner Str. 4, 85716 Unterschleißheim).
- (c) Zunächst werden zwecks Vertragsanbahnung Ihre Kontakt- und Stammdaten, Kontoinformationen und steuerliche Angaben, Informationen über Ihre finanziellen Verhältnisse sowie Authentifizierungsdaten für die elektronische oder telefonische Kommunikation erhoben. Informationen über bisher genutzte Finanz-/Wertpapierdienstleistungen ermöglichen es dem Vermögensverwalter, für Sie geeignete Anlagestrategien zu ermitteln. Um die Vermögensverwaltung zweckgemäß durchführen zu können, benötigt der Vermögensverwalter zudem aktuelle Konto- und Depotinformationen.
- (d) Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an die Biallo & Team GmbH sowie an die Baader Bank AG (Weihestephaner Str. 4, 85716 Unterschleißheim) übermittelt. Außerdem findet eine Übermittlung an Dienstleister statt, mit denen ein Auftragsverhältnis nach Art. 28 DSGVO besteht. Vom Vermögensverwalter beauftragte

Auftragsverarbeiter werden nur aufgrund vertraglicher Vereinbarung tätig und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entsprechend der ihnen erteilten Weisungen sowie gesetzlichen Vorgaben. Die Übermittlung an Auftragsverarbeiter kann auch an Empfänger außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen. In diesen Fällen erfolgt eine Übermittlung nur aufgrund eines Angemessenheitsbeschlusses gem. Art. 45 DSGVO und/oder vorbehaltlich geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO.

3. PFLICHT ZUR BEREITSTELLUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Ein Vertragsschluss sowie die Durchführung der Vermögensverwaltung ist seitens des Vermögensverwalters nur möglich, wenn der Kunde diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellt, die für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die Erfüllung des Vermögensverwaltungsvertrags sowie für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten, denen der Vermögensverwalter unterliegt, erforderlich sind. Stellen Sie diese personenbezogenen Daten nicht bereit, kann ein Vertrag über die Vermögensverwaltung möglicherweise nicht abgeschlossen werden. Auch weitere Dienstleistungen, die mit der Vermögensverwaltung im Zusammenhang stehen (auch solche, die durch Dritte angeboten werden), können dann möglicherweise nicht genutzt werden.

4. EXTERNE DIENSTLEISTER

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten zwecks Durchführung der Vermögensverwaltung an ausgewählte Dienstleister übermitteln, mit denen ein Auftragsverhältnis nach Art. 28 DSGVO besteht. Dazu zählen auch mit uns kooperierende Finanzdienstleistungsinstitute.

Baader Bank AG

Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim
Deutschland
www.baader-bank.de

Eröffnung und Führung eines Depots mit Verrechnungskonto, Ausführung von Wertpapier- und Kontotransaktionen, Wechselseitige Information über wesentliche Änderungen von Stammdaten und den Vertragsstatus.

IDnow GmbH

Fürstenstraße 15
80333 München
Deutschland
www.idnow.de

Durchführung von Video-Interviews mit (potentiellen) Kunden zum Zwecke der Identifikation. Hierzu Abgleich von Personenstammdaten mit einem Ausweisdokument und Erfassung von Ton- und Bildmaterial.

netconnex GmbH

Am Birkenfeld 1
52222 Stolberg
Deutschland
<https://www.ntcx.eu>

Bereitstellung von Kommunikationsdiensten.

POST Telecom S.A.

1 rue Emile Bian
1235 Luxembourg
Luxemburg
www.post.lu

Bereitstellung von elektronischen Kommunikationsmitteln und von intern genutzten Serverdiensten.

synaix GmbH

Im Süsterfeld 6
52072 Aachen
Deutschland
www.cancom-synaix.de

Bereitstellung eines gesicherten Rechenzentrums sowie der Internetinfrastruktur für den Serverbetrieb.

Von uns beauftragte Auftragsverarbeiter werden nur aufgrund vertraglicher Vereinbarung tätig und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entsprechend der ihnen erteilten Weisungen sowie gesetzlichen Vorgaben. Die Übermittlung an Auftragsverarbeiter kann auch an Empfänger außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen. In diesen Fällen erfolgt eine Übermittlung nur aufgrund eines Angemessenheitsbeschlusses gem. Art. 45 DSGVO und/oder vorbehaltlich geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO.

5. BESTEHEN AUTOMATISCHER ENTSCHEIDUNGSFINDUNGEN

Im Rahmen der Vermögensverwaltung ermittelt der Vermögensverwalter die für Sie geeigneten Anlagestrategien unter Zugrundelegung Ihrer persönlichen und finanziellen Verhältnisse sowie bisher genutzter Finanz-/Wertpapierdienstleistungen. Ausgehend von diesen Informationen sowie der von Ihnen angegebenen Risikobereitschaft erfolgt die Ermittlung geeigneter Anlagestrategien sowie die Durchführung der Vermögensverwaltung aufgrund automatisierter Entscheidungsfindung. Diese automatisierte Entscheidungsfindung ist für die Erfüllung des Vermögensverwaltungsvertrags erforderlich. Zudem ist sie rechtlich zulässig. Die zugrundeliegenden nationalen und unionsrechtlichen Regelungen erlauben eine entsprechende automatisierte Entscheidungsfindung nur unter bestimmten Voraussetzungen und stellen somit die Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen sicher.

Beschwerdemanagement

Sollten Sie einen Grund für eine Beschwerde sehen, hilft Ihnen investify gerne weiter, um eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

Häufig kann man ein Problem in einem persönlichen Gespräch ohne aufwendigen Schriftverkehr lösen. Wir möchten Sie daher bitten, uns in einem ersten Schritt telefonisch zu kontaktieren oder per E-Mail einen Rückrufwunsch zu hinterlegen.

Bei Anliegen, Fragen oder Problemen, welche nicht die Vertragsverpflichtungen von investify betreffen, wenden Sie sich gerne an den Kundensupport: service@investify.com

Für alle Fälle, für die auf diesem Weg keine Lösung erzielt werden kann, haben wir ein Beschwerdemanagement eingerichtet. Dessen Ziel ist es, eine zeitnahe und angemessene Bearbeitung von Kundenbeschwerden sicherzustellen.

Der von uns eingeführte Beschwerdeprozess ermöglicht es, Kundenbeschwerden im Einklang mit der CSSF Verordnung Nr. 16-07 über die außergerichtliche Beilegung von Beschwerden zu bearbeiten.

1. WAS IST EINE BESCHWERDE?

Eine Beschwerde ist ein Ausdruck von Unzufriedenheit mit der Erbringung oder Nichterbringung einer Wertpapier-Dienstleistung von investify. Eine Beschwerde liegt vor, wenn von oder im Auftrag eines berechtigten Beschwerdeführers ein Anspruch geltend gemacht wird oder investify aufgefordert wird, einen Schaden zu beheben.

Bei Auskunftersuchen, Verbesserungsvorschlägen oder einer Bitte um Klärung handelt es sich nicht um eine Beschwerde.

2. ENTSTEHEN FÜR SIE KOSTEN DURCH DIE BEARBEITUNG VON BESCHWERDEN?

Das gesamte Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden ist für Sie kostenfrei.

3. AN WEN IST DIE BESCHWERDE ZU RICHTEN?

Beschwerden unterliegen keinen besonderen Formerfordernissen und können schriftlich per E-Mail oder auf dem Postweg an folgende Adressen gesendet werden:

beschwerdemanagement@investify.com

investify S.A.
Beschwerdemanagement
46 Grand Rue
6630 Wasserbillig
Luxemburg

4. WELCHE INFORMATIONEN MUSS DIE BESCHWERDE BEINHALTEN?

Zur effizienten Bearbeitung Ihrer Beschwerde benötigen wir möglichst detaillierte Angaben zu den folgenden Fragen:

- (a) Wie lautet Ihre Kundennummer und wie können wir Sie kontaktieren?
- (b) Was ist der genaue Grund der Beschwerde?
- (c) Wie beziffern Sie den eventuell entstandenen Schaden?
- (d) Was ist Ihre Erwartungshaltung zur Lösung des Konflikts?

Sollten wir weitere Informationen benötigen, werden wir Sie zeitnah kontaktieren.

5. WIE BEARBEITET INVESTIFY IHRE BESCHWERDE?

Unser Ziel ist es, den von Ihnen beschriebenen Sachverhalt zu analysieren und gemeinsam mit Ihnen eine gute Lösung zu finden.

Aus diesem Grund erfasst unser Beschwerdemanagement Ihre Beschwerde und leitet sie umgehend der jeweiligen Fachabteilung zur Analyse und Bearbeitung weiter.

6. WIE WERDEN SIE ÜBER DEN BEARBEITUNGSSTAND INFORMIERT?

Wir senden Ihnen innerhalb von 48 Stunden nach Erhalt der Beschwerde eine Eingangsbestätigung mit Angaben zu den zuständigen Mitarbeitern zu, sofern nicht innerhalb dieser Frist eine abschließende Beantwortung erfolgen kann.

Die sorgfältige Analyse und Bearbeitung komplexer Sachverhalte kann eine längere Zeitspanne in Anspruch nehmen. Spätestens nach einem Monat nach Eingang der Beschwerde und danach alle vier Wochen werden wir Sie über den Stand Ihrer Beschwerde unterrichten.

In einem Antwortschreiben informieren wir Sie über das Ergebnis unserer Prüfung und erläutern Ihnen die ergriffenen Maßnahmen zur Beilegung der Beschwerde.

7. WIE LERNT INVESTIFY AUS IHRER BESCHWERDE?

Sollte die Beschwerde Mängel in Organisation, Produkten oder Prozessen sichtbar machen, wird unser Beschwerdemanagement umgehend Maßnahmen einleiten, um die Ursache zu korrigieren. Des Weiteren findet eine regelmäßige Auswertung aller eingegangenen Beschwerden statt, um wiederkehrende Probleme zu identifizieren und zu beheben.

8. WELCHE SCHRITTE KÖNNEN SIE EINLEITEN, WENN SIE MIT UNSERER LÖSUNG NICHT EINVERSTANDEN SIND?

Wir möchten Sie bitten, sich bei Fragen oder Unzufriedenheit mit unserer Antwort erneut mit uns in Verbindung zu setzen. Unser Ziel ist es, eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

Sollte es dennoch zu keiner einvernehmlichen Beilegung der Beschwerde kommen, bietet Ihnen die zuständige Luxemburger Aufsichtsbehörde CSSF (Commission de Surveillance du Secteur Financier) als vermittelnde Stelle die Möglichkeit eines außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahrens an.

Sie können Ihren Antrag an folgende Adressen senden:

Commission de Surveillance du Secteur Financier
Département Juridique CC
283, route d' Arlon
L-1150 Luxembourg

reclamation@cssf.lu

Ausführliche Informationen zu diesem Verfahren sowie die Voraussetzungen und Möglichkeiten der Antragsstellung finden Sie auf

der Internetseite www.cssf.lu